

Jahresrückblick 2023

Schwung und Dynamik in Weitnau

Wir Weitnauer sind optimistisch in das Jahr 2023 gestartet. Wichtige Themen in diesem Jahr waren für uns der laufende Breitbandausbau, die Erarbeitung einer Energiestrategie, die Erweiterung des Abwassernetzes und die Gestaltung der neuen Ortsmitte von Weitnau.

In diesem Jahr sind die Baumaßnahmen für die Breitbanderschließung in unserer Gemeinde in großen Schritten vorangekommen. Dieses Zukunftsthema dauert in der Umsetzung leider länger als geplant, wird aber konsequent und zielstrebig weiter vorangetrieben.

Entschieden und umgesetzt wurde in diesem Jahr auch das langjährige Projekt Widdum-Spielplatz. Nach Realisierung des Wasserspielbereichs im letzten Jahr sieht der zweite Bauabschnitt einen Hoch- und Niedrig-Klettergarten sowie weitere Spielmöglichkeiten für Kinder aller Altersstufen vor. Wir sind sehr stolz auf diesen ganz besonderen Spielplatz im Markt Weitnau. Die neue Anlage wurde zum Teil mit Spenden finanziert und steht im nächsten Jahr Einheimischen sowie Gästen gleichermaßen zur Verfügung.

Für alle ist auch die Innenentwicklung in Weitnau gedacht, die erste Erfolge zeigt. Weitere Baumaßnahmen privater Eigentümer sind in Vorbereitung und können im nächsten Jahr umgesetzt werden. Die Konzeption der neuen Dorfmitte wurde mit Bürgerbeteiligung erfolgreich abgeschlossen. Das vorliegende Konzept sieht eine attraktive Platzgestaltung mit hoher Aufenthaltsqualität vor. Am Dorfplatz sollen unser Bäcker und unser Käsladen in neuen Räumen zusammenfinden. Beide werden den Platz beleben. Es liegt an uns, die Umsetzung überlegt, aber auch so zügig wie möglich anzugehen.

Sehr zeitnah setzen wir auch die im Jahr 2023 beschlossene Energiestrategie um. Die Belegung der noch freien gemeindlichen Dächer mit PV-Anlagen ist durchgeplant und wird im nächsten Jahr realisiert. Den größten Effekt erreichen wir mit zwei neuen PV-Freiflächen-Anlagen, die wir mehrheitlich beschlossen haben. Die Realisierung dieser Investitionen durch die Projektträger kann jetzt erfolgen.

Die aktuell wichtigste gemeindliche Investition ist die Erweiterung des Kanalnetzes, um die Kläranlage Hellengerst an die zentrale Abwasserentsorgung anzuschließen. Aufgrund technischer Herausforderungen und nicht gewährter Leitungsrechte über private Grundstücke musste die 7-Kilometer-Kanaltrasse mehrfach umgeplant werden. Nach Stellung des Förderantrages werden wir diese mit geplanten Kosten in Höhe von 2,85 Mio. Euro sehr teure, aber auch absolut notwendige Infrastrukturmaßnahme im nächsten Jahr ausschreiben.

Der Ausblick auf die Jahre 2024 / 2025 hält große finanzpolitische Herausforderungen für uns bereit. Vor allem unsere Kindergärten und der Betreuungsanspruch für Grundschüler ab dem Jahre 2026 werden uns sehr intensiv beschäftigen.

Nach Anbindung der Grund- und Mittelschule an unser modernes Glasfaser-Internet, der Ausstattung mit Schul-Tablets und dem Ersetzen der überholten Technik in den Klassenzimmern durch Großbildmonitore, werden wir auch diese Themen in den Griff bekommen. Wir sind davon überzeugt, dass der Unterhalt der Schule und die Ausgaben für Kinderbetreuung gute Investitionen in die Zukunft unserer Gemeinde sind.

Ein großes Lob und besondere Anerkennung verdienen unsere Vereine, die einen unglaublich wichtigen Anteil am gesellschaftlichen Miteinander haben. Mein herzlicher Dank gilt allen die sich ehrenamtlich engagieren oder in anderer Weise für das Gemeinwesen einbringen.

Ich danke unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern für das lebhaftes Interesse an der Kommunalpolitik und der Zukunft unserer Marktgemeinde Weitnau. Ich danke allen Vereinen, Kirchen und Organisationen in unserer Marktgemeinde, die mit vereinten Kräften sich an unseren Zukunftsprojekten beteiligen. Ich danke dem Gemeinderat, der Gemeindeverwaltung, sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde und dem Bauhof. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine ruhige, besinnliche Adventszeit und allen ein frohes Weihnachtsfest.

Florian Schmid, 1. Bürgermeister Marktgemeinde Weitnau